

NEUE REGELN FÜR GUTE ARBEIT

Heute gilt es, Lösungen für die neuen Arbeitsfragen zu finden:



Wir müssen die sich verändernde Arbeitswelt mit den dynamischen Lebensmodellen der Beschäftigten in Einklang bringen.



Wir müssen in einer von Renditezielen geprägten Arbeitswelt Beschäftigte vor Überforderung und unrealistischen Zielen schützen.



Wir müssen gesundes Arbeiten bis zur Rente und nicht bis zum nächsten Geschäftsbericht sicherstellen.



Wir müssen das Bedürfnis der Beschäftigten nach einer menschengerechten Arbeitswelt wieder in den Mittelpunkt stellen.

Dafür wollen wir als IG BCE in jedem Betrieb für alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer kämpfen. Damit Arbeit für alle zu Guter Arbeit wird.

DIE IG BCE UNTERSTÜTZT

Die IG BCE unterstützt Betriebsräte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bei der Umsetzung Guter Arbeit und beim Abschluss von betrieblichen Regelungen. Durch die Betriebsbetreuerinnen und Betriebsbetreuer, Fachsekretärinnen und Fachsekretäre sowie mit:

- ▶ INFORMATIONSBROSCHÜREN
- ▶ INFORMATIONSVERANSTALTUNGEN
- ▶ MUSTERBETRIEBSVEREINBARUNGEN
- ▶ QUALIFIZIERUNGSANGEBOTEN NACH § 37.6 BETRVG
- ▶ REDEBAUSTEINEN
- ▶ PRÄSENTATIONEN ZUM EINSTIEG IN DAS THEMA
- ▶ BEST-PRACTICE-LÖSUNGEN

MITMACHEN!

Für die Umsetzung von Guter Arbeit kommt es auf alle an. Wir wollen gemeinsam die Arbeitswelt besser machen – deshalb Mitglied werden.

Mehr Informationen: www.gute-arbeit.igbce.de
Kontakt: abt.arbeitspolitik@igbce.de



HERAUSGEBERIN:

IG BCE – VB 3, Abteilung Arbeitspolitik
Königsworther Platz 6, D-30167 Hannover

V.i.S.d.P.: Ralf Sikorski
Redaktion: Abteilung Arbeitspolitik
Kontakt: abt.arbeitspolitik@igbce.de
Internet: www.gute-arbeit.igbce.de
Druck: BWH GmbH – Die Publishing Company

Industriegewerkschaft
Bergbau, Chemie, Energie



FÜR
BESSERE
ARBEITSBEDINGUNGEN
IM
BETRIEB

BETRIEBLICHE REGELUNGEN
FÜR GUTE ARBEIT!



WENN ARBEIT ZUR BELASTUNG WIRD

Die Arbeit hat sich verändert. Arbeitsbedingungen sind heute geprägt von Flexibilisierung, Digitalisierung und ständig neuen Leistungsanforderungen.

Mit zum Teil weitreichenden Folgen für die Beschäftigten: Arbeitsintensivierung, Zeitdruck, ständige Erreichbarkeit, Stress und Burn-out – Schlagwörter, die immer häufiger die Situation der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer beschreiben.

- Kein Wunder also, wenn viele Studien zeigen, dass die Arbeit immer häufiger krank macht.



GUTE ARBEIT – WIR REGELN DAS!

Die IG BCE wird zusammen mit den IG BCE-Betriebsräten und den Beschäftigten konkrete betriebliche Vereinbarungen vorantreiben. Unser gemeinsames Ziel: Arbeitsbelastungen reduzieren, die Gesundheit der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer schützen, Arbeitsbedingungen verbessern und an die neue Arbeitswelt anpassen.

DER WEG ZUR BETRIEBLICHEN REGELUNG

So könnte er aussehen:



1

IG BCE berät und unterstützt die Betriebsräte fachlich und rechtlich



2

Beschäftigte einbinden für bessere Regelungen im Betrieb



3

Betriebsrat verhandelt mit dem Arbeitgeber eine konkrete betriebliche Regelung



4

Gemeinsame betriebliche Aktionen und Mitgliedergewinnung



5

Umsetzung der vereinbarten Änderungen sorgt für Gute Arbeit

VIELE WEGE, EIN ZIEL – BESSERE ARBEITSBEDINGUNGEN

Es gibt viele Ansatzpunkte und Themen, um Gute Arbeit im Betrieb umzusetzen. Die jeweils drängendsten Probleme eines Betriebs ermitteln die IG BCE-Betriebsräte. Sie stehen im Dialog mit den Beschäftigten.

THEMEN GUTER ARBEIT SIND Z. B.:

- Integration psychischer Belastungen in die Gefährdungsbeurteilung
- Einführung eines betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Betriebsvereinbarungen zum Umgang mit mobilen Arbeitsmitteln und flexiblen Arbeitszeiten
- Durchsetzung von menschengerechten Zielen und Leistungsanforderungen
- Begrenzung unsicherer Beschäftigungsverhältnisse
- Schaffung von Qualifikationsangeboten für alle Beschäftigtengruppen
- Klare Definition und verbindliche Gestaltung von flexibler Arbeit
- Neue Modelle für eine bessere Balance von Leben und Arbeiten
- Gestaltung von alters- und altersgerechten Arbeitsplätzen

Mehr Informationen: www.gute-arbeit.igbce.de
Kontakt: abt.arbeitspolitik@igbce.de